

Spenden für Kinderschicksale

WZ
27.09.2006

Weißenburg (ad). Den aufgestockten Tombolaerlös des 2. Gutmann Golf-Cup (Golfanlage Zollmühle) in Höhe von 5.000 Euro spendeten die Hermann Gutmann Werke dem Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. Die Vorstandsmitglieder Dr. Wolfram Kopperschläger und Alexander Beis überreichten den Scheck der Vorsitzenden Birgid Schwenk und Stellvertreterin Cristine Wägemann. Der Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. fördert schwerstbehinderte Kinder in Notla-

gen und deren Eltern. Mit eigenen Aktionen, Spenden sowie Beiträgen der Mitglieder können u. a. neue Therapien finanziert werden, die von den Krankenkassen nicht bezahlt werden.

Dabei überwacht ein Gremium, bestehend aus Medizinischem Beirat, Revisor, Rechtsbeistand und Vorstandschaft des Vereins den effektiven und sinnvollen Einsatz der Mittel.



Ramsberg/ Pleinfeld (ad). Das Bauunternehmen Seitz aus Ramsberg übergab dem Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. einen Scheck in Höhe von 250,- Euro.

Weißenburg (do). Über eine großzügige Spende konnten sich Birgid Schenk und Cristine Wägemann vom Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. freuen.

Weißenburg (do). Viele interessierte Besucher nutzten den Tag der offenen Tür, sich beim Reha-Team in Weißenburg über die Angebotspalette zu informieren.



Die 1. Vorsitzende des Vereins, Birgid Schwenk konnte den Scheck von Wunibald Seitz entgegennehmen. Das Geld war durch eine Bagger-Aktion für Kinder und Erwachsene zu Gunsten des Vereins am Gewerbemarkt in Pleinfeld zusammengekommen und wurde vom Bauunternehmen Seitz unter dem Motto „Zeichen setzen für den guten Zweck“ aufgestockt.

Aus den Händen des ersten Vorstandes des MSC Jura e.V., Abteilung Slalom, Heinz Mögen, erhielten sie einen Scheck in Höhe von 150 Euro überreicht. Jedes Jahr wird eine wohltätige Einrichtung aus der Vereinskasse des MSC mit einer 150,-Euro-Spende bedacht. In diesem Jahr ist es der gemeinnützige Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V., dem der Betrag zugute kommt.

Für das leibliche Wohl der Besucher gab es Kaffee und leckeren Kuchen. Der Erlös aus diesem Verkauf in Höhe von 200,- Euro geht an den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V.. Am vergangenen Montag überreichten Gert Duske, Marita Späth, Christina Arendt und Thomas Reuleind vom Reha-Team den Scheck an die erste Vorsitzende des Vereins, Birgid Schwenk, die sich herzlich für die Spende bedankte.

Allmannsdorf (do). Laufen für einen guten Zweck. Die vier Sportler Dr. Uwe Lindner, Michael Snehotta, Herbert Loy und Franz Axmann bewiesen bei ihrem 36-Stundenlauf Ausdauer.

Mit rund 400 gelaufenen Kilome-

tern umrundeten sie mehrfach den Brombachsee und erliefen für den Verein Kinderschicksale Mittelfranken e. V. 1.850,- Euro.

Bei der Verwirklichung und Umsetzung der Idee, eine sportliche Höchstleistung mit einem sozialen Zweck zu verbinden, wurden die

Sportler vom Physiotherapeuten Jochen Auer betreut. Dank und Anerkennung gab es neben der 1. Vorsitzenden des Vereins, Birgid Schwenk auch von Ralph Edelhäuber, dem Vorsitzenden des Kreises Roth-Weißenburg im Bayerischen Leichtathletikverband (BLV).